



Nischenkreuz auf dem Kirchberg (1)

Gransdorf, Gemeinde Gransdorf,

Einordnung:

Kategorie: Bau- und Kunstdenkmale / Sakralbauten / Bildstöcke und Kreuzwegstationen

Zeit: 1742

Epoche: Barock / Rokoko

Lage:

lon: 6.68738

lat: 50.016681

Qualität der Koordinaten: Genau

Flurname: Aufm Bachfelde

Flurnummer: 0

Internet:

<http://www.gransdorf.de/>

Beschreibung:

Auf dem Kirchberg bei Gransdorf, außerhalb der Friedhofsmauer, steht mit der Vorderseite dem Dorfe zugewandt ein Nischenkreuz. Das Kreuz ist ohne Korpus. Der vom Beschauer aus gesehene linke Kreuzbalken fehlt zur Hälfte. Der Querbalken setzt nahezu auf der Nischenspitze auf. Meyer wertet diese Besonderheit als Zeichen für das hohe Alter des Kreuzes. Außerdem sind am unteren Ende des Kreuzschaftes ausgehauene Übergangsspitzen ein Zeichen für das hohe Alter.

Die Kreuzbalken sind ebenso wie auch der Schaft achtkantig. Das Kreuz selbst ist ohne Korpus und ohne Inschrift. Die Nische ist mit etwa 14 Zentimeter verhältnismäßig tief und eignet sich nach Auffassung von Meyer zum Aufstellen eines Lichtes. Die Übergangsspitzen der Nische weichen noch in den Sockelstein hinein, und es erscheint sehr wahrscheinlich, daß der Schaft ehemals leer war.

Das Kreuz selbst steht in einem pyramidenförmigen Sockelstein, der etwa 30 Zentimeter hoch ist. Nachträglich scheint der Kreuzschaft mit einer kaum noch lesbaren Inschrift versehen worden zu sein: 1742 CATHARINA 4 CHRESSEL . . .

Dazu ist das Kyllburger Steinmetzzeichen eingemeißelt. Auch auf einer Seitenfläche ist eine Schrift eingemeißelt, die indes gänzlich unlesbar ist. Das Kreuz selbst ist, bis auf die Beschädigung des Querbalkens, noch in gutem Zustand. [1]

Datenquelle:

[1] Karl E. Becker: Das Kyllburger Land. Kyllburg 1977. Hrsg. Verbandsgemeinde Kyllburg.

Bildquellen:

1 Bild: Karl E. Becker: Das Kyllburger Land. Kyllburg 1977

2 Bild: ©Krischel aus der sammlung Friedbert Wißkirchen, Daun, 2009.

Stand:

27.12.2004

